



Herzlich willkommen

Infoveranstaltung vom 20.10.2022: Windkraftprojekt Salbrig/Oligrüti

CKW.



Begrüßung André Marti

Stadtpräsident Willisau



Agenda

Aktuelle Herausforderungen	Simon Schärer Leiter Public Affairs
Unsere Ausbau-Initiative 2030	Rafael Meseý Leiter Neue Energien
Windprojekt Salbrig/Oliserüti	Franco Castelanelli Projektleiter Neue Energien
Fragen und Diskussion an Infoständen	
Apéro	



Aktuelle Herausforderungen

Simon Schärer, Leiter Public Affairs

SBB prüfen reduzierten Fahrplan für
Strommangellage

Drohende Strommangellage

Was tun, wenn der Strom aus Frankreich
nicht mehr fliesst?

Bisher ist der französische Atomstrom stets geflossen. Doch so sicher
erscheint das mit Blick auf den Winter nicht mehr.

**Strompreise steigen
auf Rekordwerte**
Eine Entspannung ist vorläufig nicht in Sicht

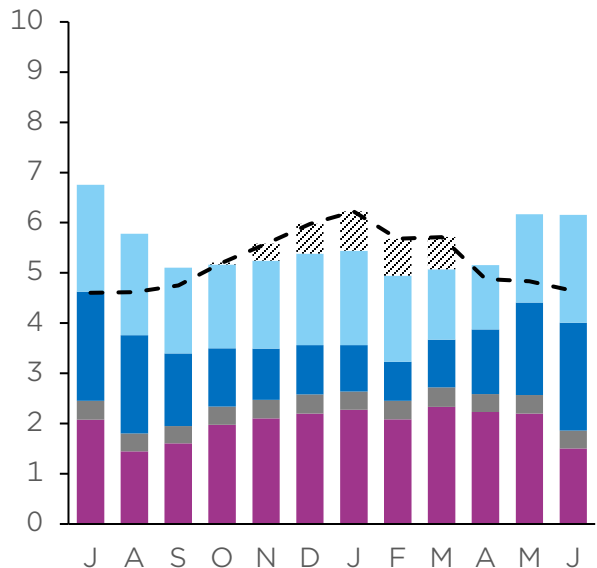
Tagblatt.ch
@tagblatt_ch

Der Bund will bei einer allfälligen [#Strommangellage](#) im
Winter mit Verboten arbeiten, ganz zum Ärger der
Wirtschaft. Das lässt sich der [#Gewerbeverband](#) nicht
länger bieten.

**Strompreise schiessen ab
2023 in die Höhe: Bund
warnt vor Engpässen**

Schweizer Stromversorgung heute

Produktion und Verbrauch¹ (TWh)



Die Schweiz muss schon heute im Winter Strom importieren.
Im Schnitt rund 3 TWh/Jahr.

Laufwasser

Zubau Wind

Zubau Biomasse

Kernenergie

- - Aktueller Stromverbrauch

Speicherwasser

Zubau PV

Zubau Geothermie

Andere

— Künftiger Stromverbrauch

/// Importbedarf

¹Monatssumme gemittelt Januar 2009 - Mai 2019

²Summe der positiven monatlichen Verbrauchsüberschüsse im Inland

Quelle: BFE, Empa, Axpo Power-Switcher, eigene Berechnungen.

Schweizer Stromversorgung 2050



**Ausstieg aus der
Kernenergie**



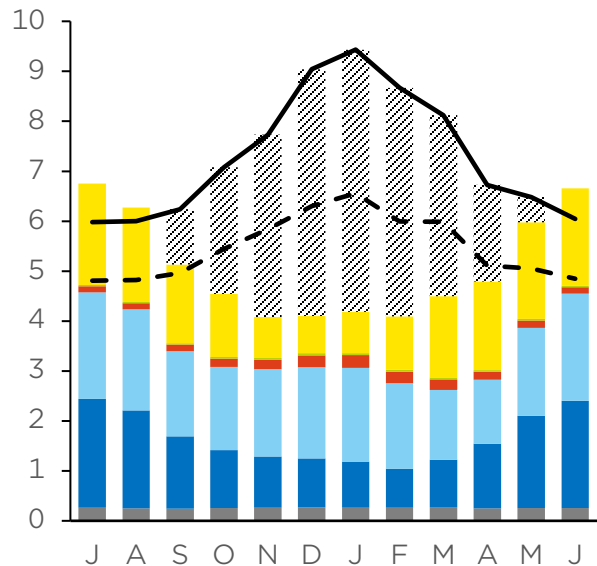
**Dekarbonisierung
Verkehr und Wärme**



**Strom-Importe
werden unsicherer**

Schweizer Stromversorgung 2050

Produktion und Verbrauch¹ (TWh)



**Lücke in den Wintermonaten
wird massiv grösser!**

■ Laufwasser ■ Zubau Wind ■ Zubau Biomasse ■ Kernenergie - - - Aktueller Stromverbrauch
■ Speicherwasser ■ Zubau PV ■ Zubau Geothermie ■ Andere — Künftiger Stromverbrauch ▨ Importbedarf

¹ Für Biomasse, Wind und Geothermie Mittelwert des Zubaus von 2019 und 2020; ²Summe der positiven monatlichen Verbrauchsüberschüsse im Inland für PV Mittelwert des Zubaus 2020 und 2021

Quelle: BFE, Empa, Axpo Power-Switcher, eigene Berechnungen.

Und jetzt?

1 **Ausbau erneuerbare Energien massiv beschleunigen**

Wir brauchen alle Technologien, müssen schneller werden und grösser denken.

2 **Fokus auf Winterversorgung**

Wir müssen prioritär die Winterversorgung ausbauen.

3 **Effizienter werden**

Jede eingesparte Kilowattstunde hilft.

4 **Reservekraftwerke anpacken**

Für alle Fälle vorsorgen.

Klare Ziele von Bund und Kanton

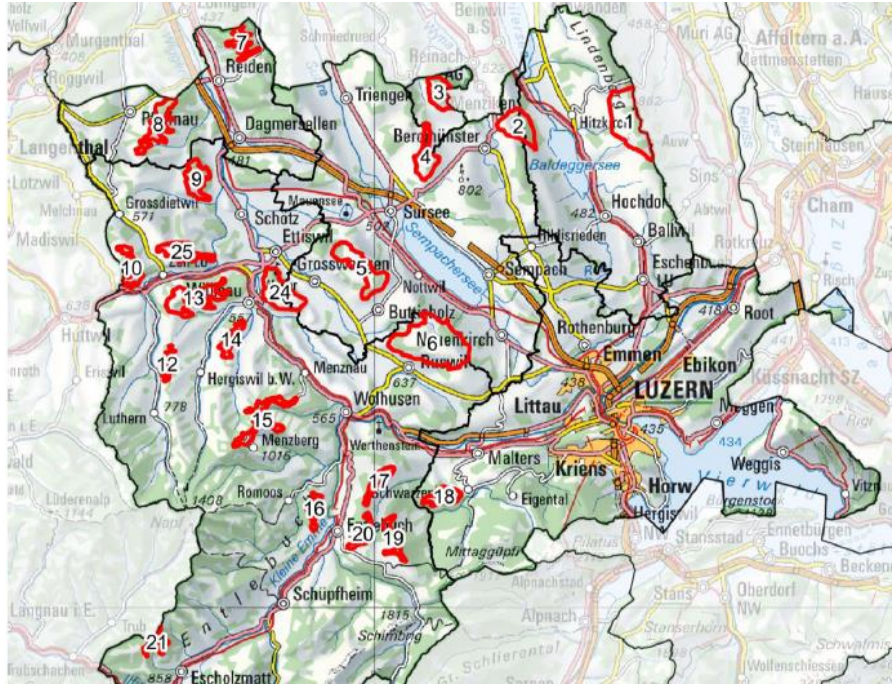


**Ständerat will 45 Terawattstunden
neue erneuerbare Energien zubauen**



**Kanton Luzern will den Anteil
erneuerbare Energien bis 2030
auf 30 Prozent erhöhen.**

Kanton Luzern revidiert den Richtplan



- Das Konzept Windenergie Luzern dient als Grundlage für den Richtplan
- Das Ausbauziel für 2035 liegt bei 100 GWh/Jahr – dies entspricht zirka 4-5 Windparks
- 22 festgesetzte kantonale Windgebiet (3 Gebiete als Zwischenergebnis)
- Berücksichtigung von 50 Beurteilungskriterien!



Unsere Ausbau-Initiative 2030

Rafael Mesey, Leiter Neue Energien

Wir packen an

CKW will in den Ausbau investieren



**Bis 2030 Projekte
im Umfang von bis zu
1 Milliarde Franken**

**Strom für
165'000 Haushalte**

**Wärme für
55'000 Haushalte**

Unser Fokus: Mehr erneuerbare Energien

Aktuell über 20 verschiedene Projekte in Arbeit

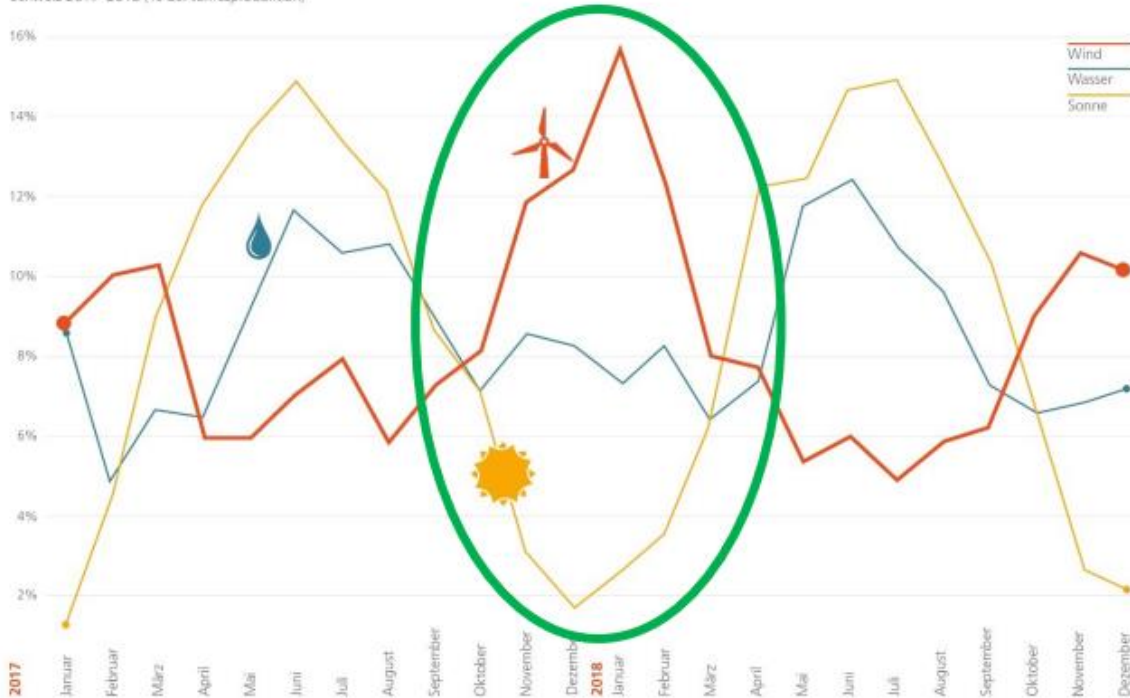


Strategischer Fokus auf drei Technologien



Warum Wind?

Stromproduktionsprofile Wasser-, Wind- und Solarkraft
Schweiz 2017–2018 (% der Jahresproduktion)

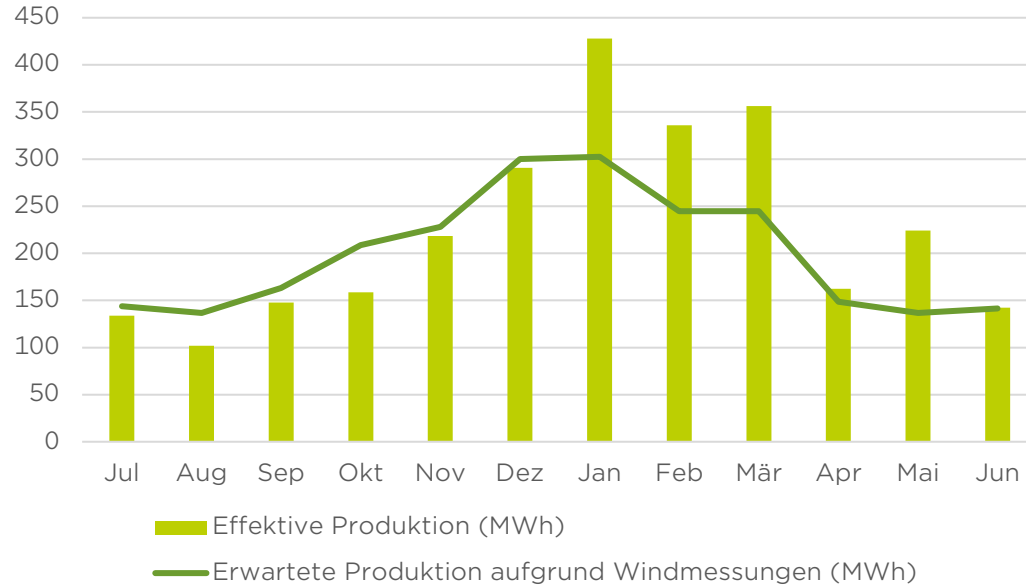


Perfekte Ergänzung zum Solarausbau

Windenergie liefert 70 Prozent des Stroms im Winter.

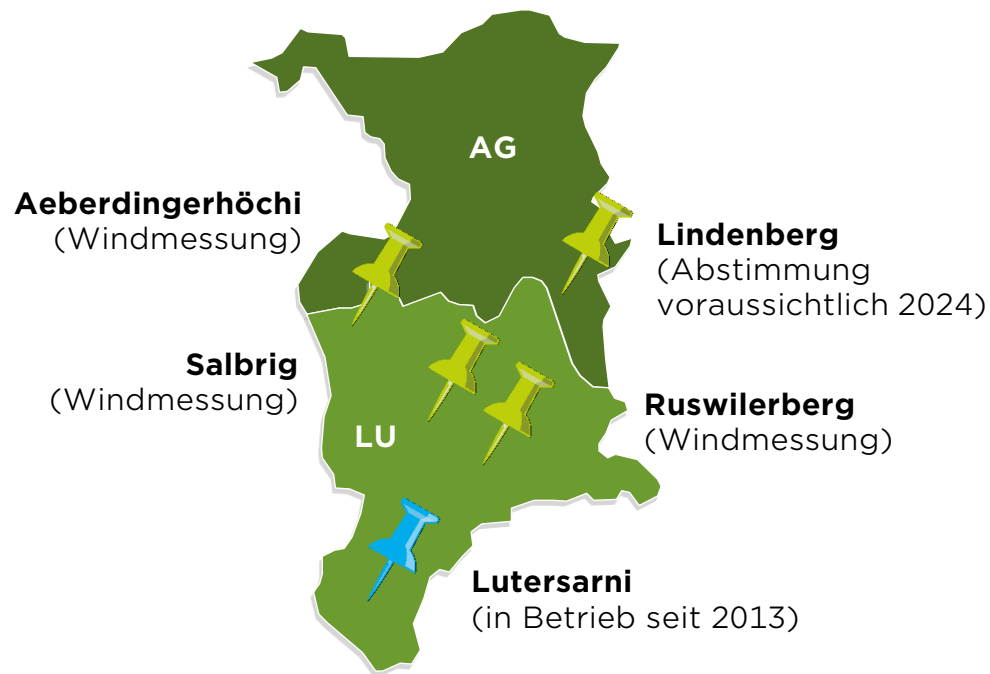
Gute Bedingungen in der Schweiz

Produktion Windkraftwerk Lutersarni Durchschnitt 2014 bis 2020 (in MWh)



**Heutige Anlagen
übertreffen die
Erwartungen deutlich**

Mehrere Projekte im Kanton Luzern



6 Windprojekte in der Zentralschweiz und im Aargau

- ~20 Turbinen mit 130-150 GWh Produktion
- Strom für über 30 000 Haushalte



Windprojekt Salbrig/Oligrüti

Franco Castelanelli, Projektleiter Neue Energien

Warum ein Windpark auf dem Salbrig?



Eckpunkte zum Projekt

- Standorte für maximal 6 Turbinen
- Turbinen z.B. General Electric (Typ GE158) mit einer Gesamthöhe von maximal 240 Metern
 - Leistung: 5.5 MW pro Turbine
 - Energie: 7'700'000 kWh pro Jahr und Turbine

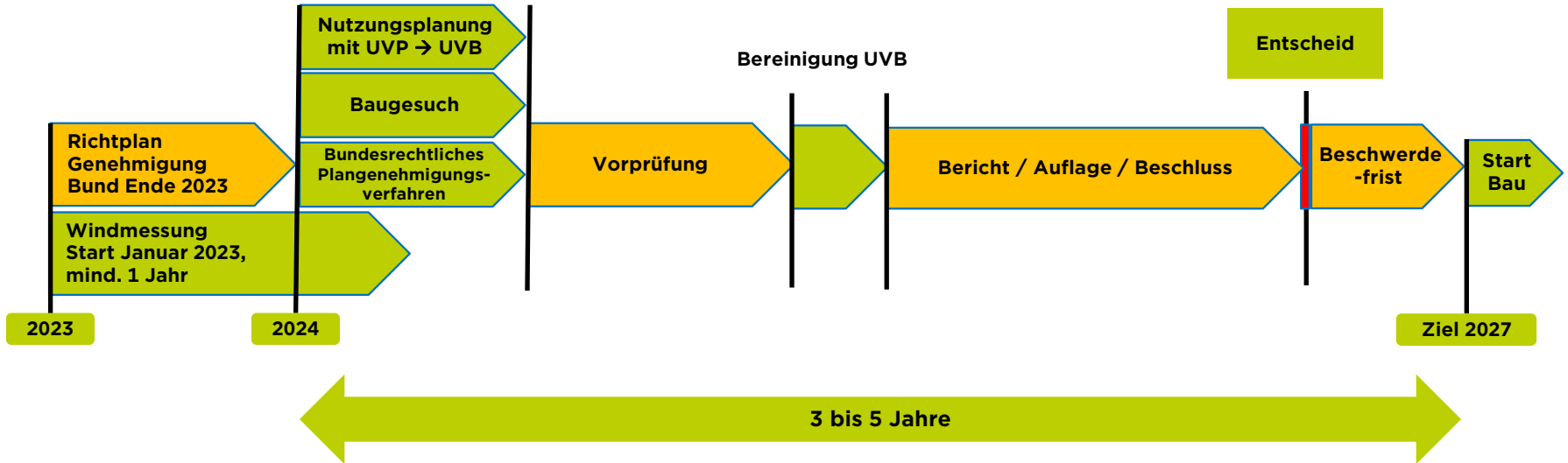
**Total 46'200'000 kWh pro Jahr –
Strom für über 10'000 Haushalte**



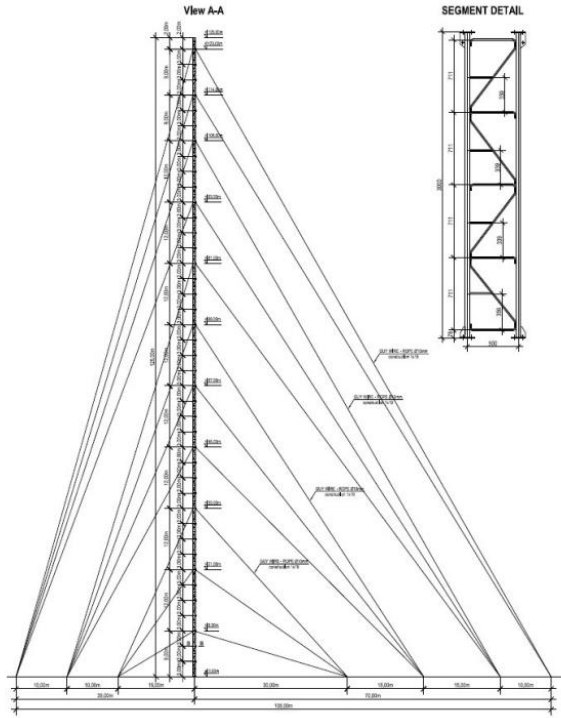
Mögliche Gebiete/Standorte



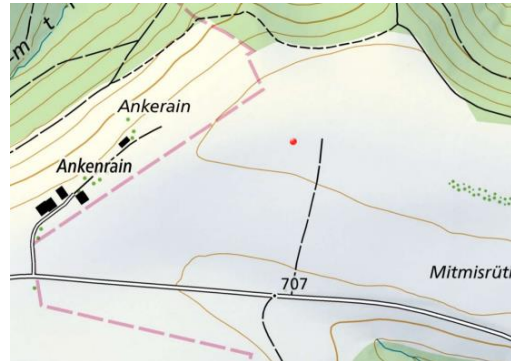
Wie läuft der weitere Prozess ab?



Nächster Schritt: Windmessung ab 2023



- Messmasten mit einer Gesamthöhe von 125 m
- Ausgestattet mit Anemometer, Temperatur- und Feuchtefühler
- Messdauer mindestens 1 Jahr



Umweltverträglichkeit: Was wird geprüft?



Vorteile für Willisau



Mitwirkung



- CKW setzt integrativen Mitwirkungsprozess auf
- Online via Website
- Offline mit spezifischen Themengruppen / Echoraum

Fazit

Der Ausbau der erneuerbaren Energien ist dringend
– **Windkraft hat grosses Potenzial**

Die **Energiewende schaffen wir nur gemeinsam.**

**Herzlichen Dank für Ihre Offenheit und Ihr
kritisches und konstruktives Mitwirken**

Exkursion zum Windpark Verenaforen

19. November 2022



www.ckw.ch/verenafohren

Etwas Windkraft für zu Hause



**Bitte bedienen Sie
sich beim Ausgang!**

Infostände: Stellen Sie Ihre Fragen!

Wechsel alle 15 Minuten – Apéro ab 20.45 Uhr

1 Windenergie in der Schweiz

Olivier Waldvogel

2 Technik, Bau und Betrieb

Franco Castelanelli

3 Projektplanung & Mitwirkung

Rafael Meseý

4 Umweltverträglichkeitsprüfung

Roland Eichenberger

Danke.

CKW.